

Gebüll



**WIR BRINGEN DIE
LÖWEN ZUM KOCHEN**

WEKUMAT
KÜCHEN DIREKT AB WERK

Toni-Schecher-Str. 1
63820 Eisenfeld/Rück
www.wekumat.de

Der Kampf um jeden Punkt geht weiter, auf geht's Jungs!

#gekommenumzubleiben – das Ziel, den Klassenerhalt in der PENNY DEL zu erreichen, steht weiterhin an erster Stelle bei den Löwen Frankfurt. Heute, gegen den amtierenden, aber schwächelnden Meister aus Berlin, müssen erneut alle Kräfte mobilisiert werden, um Punkte in Frankfurt zu halten.

Titelstory
Jerry D'Amigo im Interview:
"Ich denke mit dieser
Mannschaft ist vieles möglich"
Seite 2 und 3

LÖWEN TOP-SCORER

Hauptrunde 2022/23 präsentiert von:



**DOMINIK
BOKK
#78**

Pl.	Spieler	Sp.	T.	A	Pkt.
1	DOMINIK BOKK	39	22	23	45
2	CARTER ROWNEY	39	14	26	40
3	BRENDAN RANFORD	24	10	22	32
4	DYLAN WRUCK	40	6	15	21
5	DAVIS VANDANE	40	3	16	19
6	BRETT BREITKREUZ	30	10	8	18

TOPSCORER

TABELLE

Saison 22/23 präsentiert von:
Stand: 43. Spieltag



Tag	Klub	Sp.	PPG	Pkt.	Tore
1	EHC Red Bull München	40	2.275	91	148-89
2	ERC Ingolstadt	40	1.9	76	127-100
3	Adler Mannheim	40	1.85	74	115-94
4	Straubing Tigers	41	1.732	71	131-122
5	Grizzlys Wolfsburg	41	1.61	66	135-115
6	Pinguins Bremerhaven	41	1.61	66	115-102
7	Kölner Haie	40	1.575	63	133-108
8	Düsseldorfer EG	40	1.55	62	108-101
9	Nürnberg Ice Tigers	41	1.415	58	111-130
10	Löwen Frankfurt	40	1.4	56	121-128
11	Iserlohn Roosters	40	1.4	56	110-130
12	Schwenninger Wild Wings	39	1.333	52	95-99
13	Eisbären Berlin	40	1.15	46	105-125
14	Augsburger Panther	39	0.923	36	86-128
15	SC Bietigheim Steelers	40	0.75	30	81-150

GEGNER

präsentiert von:



**DO, 19.01. – 19.30 UHR
EISBÄREN BERLIN**

SEITE 10

“Wir sind auf jeden Fall gekommen, um zu bleiben, ich denke mit dieser Mannschaft ist vieles möglich”

Jerry D'Amigo über seine Zeit in der NHL, das Zusammenspiel mit David Elsner und die Löwen Fans.

In einem Monat wird Jerry D'Amigo 32 Jahre alt. Er hat in seiner Karriere bereits sehr viel internationale Erfahrung sammeln können. 2007 bis 2009 absolvierte er das USA Hockey National Team Development Program und spielte in dieser Zeit mit der U18-Auswahl der Vereinigten Staaten in der North American Hockey League (NAHL). Bei der U18-WM gewann er die Goldmedaille. Als zweitbestor Torvorbereiter hinter dem Finnen Mikael Granlund wurde er in das All-Star-Team gewählt. 2010 gelang ihm – nun mit der U20-Nationalmannschaft – erneut der Gewinn der Weltmeisterschaft, wobei er drittbester Scorer der WM wurde. In seinem letzten Juniorenjahr gewann er 2011 noch einmal die Bronzemedaille mit seinem Team. Inzwischen drafteten ihn die Toronto Maple Leafs in der sechsten Runde des NHL Entry Drafts als insgesamt 158. Spieler. Für die Toronto Maple Leafs sowie die Buffalo Sabres wurde D'Amigo insgesamt 31-mal in der NHL eingesetzt. Auf 102 Einsätze kommt er in der finnischen Liga für Tampereen Ilves (21 Tore) und Kalpa (33 Treffer). 2018 wagte er den Schritt in die Deutsche Eishockey Liga, in der er mittlerweile knapp 120 Spiele bestritt.

Löwengebrüll: Wie kamst du zum Eishockey?

D'Amigo: Als ich ungefähr sechs Jahre alt war, hatten wir einen Nachbar, der Schiedsrichter war, er hat mich dann zu einem öffentlichen Lauf mitgenommen und von da an wollte ich jeden Tag spielen.

Löwengebrüll: Als Jugendlicher hast du eine gute Ausbildung gehabt. Worauf wurde da hauptsächlich das Augenmerk gelegt?

D'Amigo: Damals war es für mich eigentlich genau wie heute auch, ich liebe einfach das Spiel und will immer besser sein als am Tag zuvor. Meine Motivation war immer, es in die NHL zu schaffen. Dieser Wunsch hat das Feuer am Laufen gehalten und mich motiviert, hart zu trainieren.

Löwengebrüll: Du hast mit dem Team USA zwei Goldmedaillen und eine Bronzemedaille bei den Junioren-Weltmeisterschaften errungen. Was ist dir von diesen Championship-Spielen im Gedächtnis haften geblieben?

D'Amigo: Mir ist vor allem im Gedächtnis geblieben, worauf es bei diesen Turnieren ankommt. Es ist schwer, sie zu gewinnen. Also, wenn man eine Chance hat, dann sollte man alles geben und keine Möglichkeit ungenutzt lassen.

Löwengebrüll: Du hast sicher von der NHL geträumt, hast dein Ziel sogar erreicht, durftest 22 Matches für die Toronto Maple Leafs und neun für die Buffalo Sabres bestreiten. Warum hat es mit dem Durchbruch nicht geklappt?

D'Amigo: Ich glaube es lag daran, dass ich mich einfach damit zufriedengegeben habe, mein Ziel erreicht zu haben. Es gab auch Momente in meiner Karriere, die mich ein wenig demotiviert haben und mich an diesen Punkt brachten. Ich will nicht sa-

gen, dass ich nicht gerne für den Rest meiner Karriere ein NHL Spieler geblieben wäre, aber wenn sich dein Mindset ein wenig verändert, dann ist es schwer mit denen mitzuhalten, die das gleiche wollen wie du.

Löwengebrüll: Du durftest in der NHL 2014 das Winter Classic Game bestreiten, in dem die Maple Leafs im Michigan Stadium von Ann Arbor vor 105 491 Zuschauern - bis heute Weltrekord - die Detroit Wings mit 3:2 bezwangen. Wie war dieses einmalige Erlebnis?

D'Amigo: Das war das Beste. Es war ein perfekter Tag, es hatte geschneit, es war kalt und es waren so viele Fans da und der Sieg war dann natürlich die Kirsche auf der Torte. Es hat sich angefühlt als wäre man ein Kind und würde auf einem Teich spielen, nur, dass eben viel mehr Menschen zugeschaut haben. Es ist auf jeden Fall eins meiner absoluten Lieblingsspiele.

Löwengebrüll: Hast du ein Vorbild/Idol?

D'Amigo: Als ich jünger war, war ich ein Fan der NY Rangers und Adam Graves hat genauso hart gearbeitet, wie ich auch. Ich habe es geliebt, ihn spielen zu sehen. Als ich dann älter wurde, war Zack Parise mein Lieblingsspieler und ich durfte sogar eine Woche lang mit ihm trainieren, bevor ich selbst meine professionelle Karriere begann, um zu sehen, wie ein Profi trainiert. Das war wirklich hart, aber ich habe viel aus dieser einen Woche für meine gesamte Karriere mitgenommen.

Löwengebrüll: Wie kamst du auf die Idee, dein Glück in Europa zu suchen?

D'Amigo: Es gab einen Sommer, in dem es für mich keine guten Möglichkeiten gab in der NHL zu spielen. Also hat mein Berater gesagt, ich solle ein Jahr nach Europa gehen, eine gute Saison spielen und dann zurück in die NHL kommen. Naja, seitdem bin ich nicht mehr zurück gegangen.

Löwengebrüll: Wie stark stufst du die PEN-

NY DEL ein?

D'Amigo: Es ist auf jeden Fall eine gute Liga. Ich denke alle Ligen in Europa haben ihre Gemeinsamkeiten, aber auch einige Unterschiede, wenn es um die Talente geht. Aber ich bin sehr glücklich darüber, dass die PENNY DEL ein ähnliches Spiel spielt, wie es in Nordamerika der Fall ist.

Löwengebrüll: Wie kamst du nach Frankfurt? Für dich ist die PENNY DEL kein Neuland. Was ist bei den Löwen anders als in Ingolstadt oder in Düsseldorf?

D'Amigo: Im Sommer warteten meine Familie und ich auf den richtigen Moment. Dann erhielt ich das Angebot von Frankfurt und es passte! Es war dann zwar ein wenig später in der Saison, aber das machte nichts. Ich glaube der größte Unterschied sind die Fans. Die Fans in Ingolstadt oder Düsseldorf waren natürlich auch gut, aber als ich nach Frankfurt kam, sagten mir die anderen Spieler schon, dass ich mal ein Heimspiel abwarten solle und wow, die Halle hat gebebt.

Löwengebrüll: Was ist die Stärke der Löwen-Mannschaft?

D'Amigo: Wir haben eine gute Atmosphäre in der Kabine. Ich denke das ist ein Teil des Schlüssels zum Erfolg, natürlich zusammen mit vielen talentierten Jungs, die hart dafür arbeiten und gewinnen wollen.

Löwengebrüll: Die Löwen sind inzwischen ein Sinnbild für die Aufholjagden in den Schlussminuten. Hast du für dieses Aufbäumen eine Erklärung?

D'Amigo: Ich wünschte, ich hätte eine. Aber ich denke es ist gut, dass wir nie aufgeben und selbst wenn wir zurückliegen, haben wir immer das Vertrauen in uns, dass wir noch gewinnen oder zumindest aufholen können.

Löwengebrüll: Kehren wir zu dir zurück: Bei den Weltmeisterschaften der U18 und U20 zeichnetest du dich als Topscorer aus, auch bei einigen deiner früheren Stationen war es so. Nun ist es mit den Treffern seltener geworden. Hast du deinen Stil geändert, eine andere Rolle im Team bekommen? Oder woran liegt es sonst?

D'Amigo: Ich habe meinen Stil nicht wirklich verändert. Ich denke es ist schwer, wenn man später in ein Team kommt und der



Puck dann nicht so oft im Tor landet, wie man es gerne hätte, vor allem wenn man in kürzester Zeit versucht, sich an das Spiel und die neue Mannschaft zu gewöhnen. Ich würde sagen ich bin vielleicht in einer kleinen Scoring-Flaute, das ist natürlich als Spieler nie schön. Aber ich sehe das als Challenge für mich und vielleicht hebe ich mir die Tore auch einfach für die nächsten Spiele auf.

Löwengebrüll: Wenn wir bei den Toren sind. Gibt es einen Treffer, der dein Lieblingstreffer ist und dir besonders im Gedächtnis hängen blieb?

D'Amigo: Das war auf jeden Fall mein erstes NHL Tor. Man träumt so lange davon und es ist das beste Gefühl, wenn man es dann endlich erreicht.

Löwengebrüll: Wie würdest du dich als Spieler charakterisieren?

D'Amigo: Ich denke ich bin ein kluger Spieler, der das ganze Eis überblickt. Penaltys sind meine Stärke, vor allem durch meine Schnelligkeit, aber ich denke ich versuche auch oft das Spiel aufzubauen und den freien Spieler zu sehen.

Löwengebrüll: Und als Mensch?

D'Amigo: Ich liebe es, Zeit mit meiner Frau und mit meinem Sohn zu verbringen. Sie bringen mich zum Lachen und Zeigen mir, dass es nicht nur um ein Spiel geht, sondern, dass das Leben

auch ohne Hockey schön ist.

Löwengebrüll: Du hast bei den Löwen schon in diversen Reihen gespielt. Gibt es inzwischen einen Stürmer, mit dem du besonders gern in einer Formation spielst?

D'Amigo: Ich denke mit David Elsner funktioniert das Zusammenspiel sehr gut. Wir verstehen uns gut, vor allem, weil wir auch in der Vergangenheit schon zusammengespielt haben. Das hat uns in einigen Spielen schon Erfolg gebracht.

Löwengebrüll: Nach rund zwei Monaten in Frankfurt. Gibt es schon etwas, was du an der Stadt besonders schätzt und magst?

D'Amigo: Ich finde es gut, dass es Chipotle in Frankfurt gibt. Für uns als Familie ist es cool, dass es in Frankfurt viel zu sehen und zu unternehmen gibt. Es gibt auch viele gute Restaurants - meine Frau und ich gehen gerne abends zum Essen aus.

Löwengebrüll: Zum Schluss: Was können die Löwen deiner Meinung nach in dieser Saison erreichen?

D'Amigo: Wir sind auf jeden Fall gekommen, um zu bleiben, ich denke mit dieser Mannschaft ist vieles möglich. Aber wir müssen einfach von Spiel zu Spiel gehen und immer unser Bestes geben - so haben wir die besten Chancen.



ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN
Wir dienen Ihrer Lebensqualität.

**BIST DU STARK
WIE EIN LÖWE?**

**DANN BIST DU AUCH STARK GENUG
FÜR EINE AUSBILDUNG ODER
EINEN JOB IN DER PFLEGE!**

Wir suchen an 20 Standorten
im Großraum Frankfurt.

Bewirb Dich jetzt bei uns:
Janina.Peikow@alloheim.de | 0160 96963294
info.alloheim.de/frankfurt-jobs



Löwen-Stärke Angebote!

Sichere dir ein Spielerfahrzeug!

- TOYOTA C-HR 2,0 Hybrid Business Edition:
- Gefahren von DEINEM Lieblings Löwen!
 - Im exklusiven Löwen Frankfurt-Design
 - Inklusive 17" Winterkomplettäder & signiertem Trikot des Spielers

UVP¹ 37.451 €

Löwen-Preis³ 29.999 €

**Löwen-
starker
Preisvorteil² 7.452 €**



¹unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. Überführung für ein vergleichbar ausgestattetes Neufahrzeug ²Der Preisvorteil ist der Differenzbetrag zwischen der unverbindlichen Preisempfehlung für das vergleichbar ausgestattete Neufahrzeug inkl. Überführung, zzgl. Zulassungskosten und unserem Hauspreis (Löwen-Preis). ³Erstzulassung von 05 bis 07/2022 und einer maximalen Laufleistung von 5.000km. Gilt nur solange der Vorrat reicht.

Kraftstoffverbrauch TOYOTA C-HR Business Edition Hybrid 2,0-I-VVT-i, Benzinmotor 112 kW (152 PS) und Elektromotor 80 kW (109 PS), Systemleistung 135 kW (184 PS), Kurzstrecke (niedrig) 4,8l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,3l/100 km, Landstraße (hoch) 4,6 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,4 l/100 km, kombiniert 5,2 l/100km, CO₂-Emission kombiniert 118 g/km. Die angegebenen Kraftstoff- bzw. Stromverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach WLTP - Prüfverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt. Dieses Verfahren ist realitätsnäher als das bisherige NEFT-Prüfverfahren (Neuer Europäischer Fahrzyklus) und wird auch zur Bemessung der Kfz-Steuer herangezogen. Werte nach dem NEFZ-Verfahren liegen für das dargestellte Fahrzeugmodell nicht mehr vor.

NIX
auto-nix.de

Autohaus NIX GmbH 63607 Wächtersbach (Firmensitz)
Frankfurter Str. 1-7 • 06053 - 8030
64293 Darmstadt
Gräfenhäuser Str. 79 • 06151 - 1301 10

36100 Petersberg/Fulda
Alte Ziegelei 22 • 0661 - 480381 00
65760 Eschborn
Elly-Beinhorn-Str. 1 • 06196 - 8871 80

63071 Offenbach
Spessarttring 11-13 • 069 - 8570 790
60314 Frankfurt/Main
Hanauer Landstr. 429 • 069 - 4167 440

SAISON 2022/23

LÖWEN FRANKFURT



H/A	Datum	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
A	Fr., 16. September 2022	19:30 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg	2:5
H	So., 18. September 2022	14:00 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven	3:4
H	Fr., 23. September 2022	19:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	5:2
A	So., 25. September 2022	14:00 Uhr	vs. Eisbären Berlin	5:4 OT
A	Di., 27. September 2022	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	3:2
H	Fr., 30. September 2022	19:30 Uhr	vs. EHC Red Bull München	4:3 n.P.
A	So., 2. Oktober 2022	19:00 Uhr	vs. Straubing Tigers	4:3 OT
H	Fr., 7. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	4:3
A	So., 9. Oktober 2022	16:30 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	0:1
A	So., 16. Oktober 2022	16:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	3:2 OT
A	Di., 18. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	3:2
H	Fr., 21. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	5:3
A	So., 23. Oktober 2022	16:30 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	2:4
A	Fr., 28. Oktober 2022	19:30 Uhr	vs. Adler Mannheim	5:1
H	So., 30. Oktober 2022	19:00 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	2:3 OT
H	Di., 1. November 2022	19:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	5:4
A	Fr., 4. November 2022	19:30 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg	1:2 n.P.
H	So., 6. November 2022	19:00 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	2:3 OT
A	Fr., 18. November 2022	19:30 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	4:1
H	So., 20. November 2022	14:00 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven (Family Day)	2:1
H	Do., 24. November 2022	19:30 Uhr	vs. Straubing Tigers	3:4 n.P.
A	So., 27. November 2022	14:00 Uhr	vs. EHC Red Bull München	3:2
H	Di., 29. November 2022	19:30 Uhr	vs. Adler Mannheim	3:4 n.P.
A	Do., 1. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Kölner Haie	1:3
H	So., 4. Dezember 2022	13:30 Uhr	vs. Eisbären Berlin	2:1 OT
H	Fr., 9. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	6:3
A	So., 11. Dezember 2022	19:00 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven	2:3 OT
H	Do., 15. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg	4:5 n.P.
A	So., 18. Dezember 2022	14:00 Uhr	vs. Kölner Haie	9:0
H	Di., 20. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	1:2
H	Fr., 23. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	1:5
A	Mo., 26. Dezember 2022	16:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	3:6
A	Mi., 28. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Augsburger Panther	3:6
H	Fr., 30. Dezember 2022	19:30 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	5:2
A	Mo., 2. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	5:3
A	Mi., 4. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Adler Mannheim	3:2 n.P.
H	Fr., 6. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. EHC Red Bull München	2:3
A	So., 8. Januar 2023	16:30 Uhr	vs. ERC Ingolstadt	1:6
A	Fr., 13. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Straubing Tigers	4:3
H	So., 15. Januar 2023	19:00 Uhr	vs. Kölner Haie	3:5
H	Do., 19. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Eisbären Berlin	
A	So., 22. Januar 2023	16:30 Uhr	vs. Schwenninger Wild Wings	
H	Mi., 25. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. Augsburger Panther	
A	Fr., 27. Januar 2023	19:30 Uhr	vs. SC Bietigheim Steelers	
H	So., 29. Januar 2023	19:00 Uhr	vs. Straubing Tigers	
A	Fr., 3. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Pinguins Bremerhaven	
H	So., 5. Februar 2023	14:00 Uhr	vs. Grizzlys Wolfsburg (Family Day)	
H	So., 12. Februar 2023	19:00 Uhr	vs. Düsseldorfer EG	
A	Di., 14. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Augsburger Panther	
A	Fr., 17. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Eisbären Berlin	
H	So., 19. Februar 2023	19:00 Uhr	vs. Adler Mannheim	
H	Di., 21. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Iserlohn Roosters	
A	Fr., 24. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. EHC Red Bull München	
H	Di., 28. Februar 2023	19:30 Uhr	vs. Kölner Haie	
A	Fr., 3. März 2023	19:30 Uhr	vs. Nürnberg Ice Tigers	
H	So., 05. März 2023	14:00 Uhr	vs. Augsburger Panther	

Siege in Orange



Clubfakten



GEGRÜNDET 1991
TRAINER Gerry Fleming
KAPITÄN Reid McNeill
TOP-SCORER Dominik Bokk

2021/2022 DEL2-Meister
 2020/2021 Playoffs Viertelfinale DEL2
 2019/2020 Hauptrundensieger DEL2
 2018/2019 Finale DEL2
 2017/2018 Halbfinale DEL2
 2016/2017 DEL2-Meister
 2015/2016 Viertelfinale DEL2
 2014/2015 Halbfinale DEL2

GRÖSSTE ERFOLGE

- Deutscher Meister 2004 (Frankfurt Lions)
- Meister Regionalliga West 2011
- Meister Oberliga West 2014
- DEL2-Meister 2017
- Hauptrundensieger 2020
- Hauptrundensieger 2022
- DEL2-Meister / Aufstieg in die Penny DEL 2022

Top-Scorer der PENNY DEL Hauptrunde 2022/23



**BOKK
DOMINIK
#78**



Pl.	Spieler	Klub.	T.	A	Pkt.
1	DOMINIK BOKK	FRA	22	23	45
2	ANDREAS THURESSON	KEC	17	26	43
3	YASIN EHLIZ	RBM	17	26	43
4	SPENCER MACHACEK	WOB	21	21	42
5	LOUIS-MARC AUBRY	KEC	12	30	42
6	MARCEL NOEBELS	EBB	14	27	41

TOPSCORER

NATUR IST UNSER BIER!



AUS DEM HERZEN DER NATUR.

PENNY DEL



ALL YOU NEED IS
LIVE

ALLE SPIELE
NUR BEI MAGENTA SPORT

Mehr Infos unter
magentasport.de



Erleben,
was verbindet.

Theo's GASTRO
Vermietungs-Service GmbH

IHR LÖWENSTARKER PARTNER
IN SACHEN MIETEQUIPMENT



Gläser



Geschirr



Besteck



Geräte



Möbel



Dekoration

IHR VERGNÜGEN IST UNSER JOB
VON 2 PERSONEN BIS 5.000 PERSONEN

www.theos24.de

Wir bringen
Dich **hin**
und wieder
zurück!

RMV

Das RMV-KombiTicket:
Ganz einfach in die **Eisporthalle Frankfurt!**

FANBILD DER WOCHE



Sven ist seit 20 Jahren treuer Löwen-Fan und verpasst kaum ein Heimspiel. Hinter dem Block I entgeht ihm nichts und er fiebert mit den Jungs auf dem Eis auf der Jagd nach Toren. Ein besonderes Highlight war für ihn der Gewinn der Meisterschaft mit den Frankfurt Lions an seinem 14. Geburtstag. Solch ein tolles Geschenk zum Ehrentag erhält man nicht alle Tage. Begleitet wird er von seiner Mutter Christina, die auch am besagten Geburtstag an seiner Seite war.

**PARTNER
DES SPORTS_**

**B&M
MARKETING**

Exklusiver
Vermarkter von

**Sport
Bild**

www.bm-marketing.net

POWER-BREAK

Power-Break-Gewinnspiel



BESTZEIT
04.12.2022 – Mike – 24,46 Sek.

Bewirb dich jetzt!

Macht beim Power-Break-Gewinnspiel unserer Partner mit, bei dem ihr am Ende der Saison ein E-Bike im Löwen-Design im Wert von 3.000 Euro gewinnen könnt.
Aufgabe ist: Mit dem mit Spikes ausgestatteten Lastenrad im Power-Break des 2. Drittels, die schnellste Runde der Saison, um die beiden Tore zu fahren. Pro Heimspieltag suchen wir eine Teilnehmerin/einen Teilnehmer. Meldet euch unter regner@loewen-frankfurt.de, wenn ihr mit dem Lastenrad über das Eis brausen wollt.



powered by
MARX
FORTSCHRITT MIT SYSTEM
www.marx24.de



WIRTSCHAFTSRECHT VON A BIS Z

fgvw.de

**Die Mannschaft
für Ihren Erfolg.**

FRIEDRICH GRAF WESTPHALEN
& PARTNER mbB | RECHTSANWÄLTE

Ihr Ansprechpartner: Dr. Stephan Dittl, +49 69 7191890-16, stephan.dittl@fgvw.de.



Löwen unterliegen knapp in Straubing mit 4:3



Straubing Tigers vs. Löwen Frankfurt
4:3 – Löwen bringen keine Punkte aus Straubing mit nach Hause.



Straubing (NB) – Pech für die Löwen am Freitag den 13ten: Im dritten Raubkatzenduell gegen die heimstarken Straubing Tigers mussten sich die Frankfurter erneut geschlagen geben - zum dritten Mal mit einem Endstand von 4:3, diesmal jedoch schon nach 60 Minuten. Dabei hatte das Team von Gerry Fleming auf den Führungstreffer der Tigers im ersten Drittel eine blitzschnelle Antwort parat und hatte bis zur zweiten Pause noch die Nase vorn. Bastian Flott-Kucis machte durch starke Paraden zahlreiche Chancen der Gastgeber zunichte. Die Tore für die Löwen erzielten Nathan Burns (9. Minute), Dominik Bokk (27.) und Chad Nehring (54.).

DUELL AUF AUGENHÖHE

Die Gastgeber starteten schwungvoll in die Partie und testeten die Löwen mehrfach direkt zu Beginn. In der 3. Spielminute parierte Löwen-Goalie Bastian Flott-Kucis sowohl den Schuss als auch den Nachschuss von Luke Adam. Auch bei einer Konterchance durch Garrett Festerling war der Frankfurter Schlussmann mit dem linken Arm zur Stelle.

Durch einen Abpraller nach einem Schuss von Davis Vandane kam der Puck dann gefährlich nah vor das Tor von Hunter Miska. Kurz darauf folgte eine Riesenchance für Dominik Bokk, die Scheibe ging jedoch links am Pfosten vorbei.

Etwas mehr als acht Minuten waren gespielt, als Brandon Manning nach vielen guten Möglichkeiten auf Seiten der Frankfurter Saisontor gelang und Straubing in Führung ging. Aber wie schon so oft in dieser Saison fackelten die Löwen nicht lange. Nur 22 Sekunden später fiel der Ausgleichstreffer, vorbereitet durch Rylan Schwartz und Yannick Wenzel. Nathan Burns musste nur noch die Kelle hinhalten und der Puck rutschte durch die Schoner von Hunter Miska.

Die Partie blieb im weiteren Verlauf ausgeglichen. Bastian Flott-Kucis wurde durch Travis St. Denis gefordert, dem aber auch in seinem zwölften Spiel in Folge kein erfolgreicher Abschluss gelang.

DAS SPIEL GERÄT INS STOCKEN

Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts setzten sich die Tigers im Löwen-Drittel fest. Sandro Schönberger kam frei zum Schuss, Bastian Flott-Kucis machte rechtzeitig dicht. Dann konnte sich Parker Tuomie gegen die Löwen-Abwehr durchsetzen und suchte alleine den Abschluss, aber auch hier behielt der Frankfurter Torwart die Nerven.

In der 27. Minute besserten die Mainstädter ihre Powerplay-Statistik durch Saisontor Nr. 22 von Dominik Bokk auf. Nach gewonnenem Bully passte Reece Scarlett auf den PENNY DEL-Topscorer und der Puck schlug über der Fanghand von Hunter Miska ein.

Anschließend kam der Spielfluss zunehmend durch viele Unterbrechungen ins Stocken. Beide Teams versuchten, die neutrale Zone durch weite Pässe zu überwinden und kassierten dadurch einige Icing.

Die Gäste überstanden ein weiteres Unterzahlspiel ohne Gegentor, konnten sich immer wieder befreien und auch teils gefährliche Rebounds klären. Trotz Druckphase gelang es den Tigers nicht, ihre Chancen besser zu verwerten und die Löwen gingen als führendes Team in die zweite Pause.





STRAUBING BEWEIST HEIMSPIEL-STÄRKE

22 zu 13 Schüsse für Straubing - so lautete die Statistik nach 40 gespielten Minuten. Dass es dem Team von Tom Pokel doch gelingen kann, die Schüsse in Treffer zu verwandeln, stellten sie im letzten Drittel unter Beweis. Im 3-auf-1 mit Luke Adam starteten sie ihre erste gute Gelegenheit, Maximilian Gläbli ließ den Querpass auf Parker Tuomie jedoch nicht zu. Garrett Festerling machte es besser und glich in der 47. Minute zum 2:2 aus.

Es wurde immer wieder hektisch vor dem Frankfurter Tor. Der Ausgleich hatte den Gastgebern Aufwind verliehen und Mark Zengerle drehte das Spiel nach Zuspield von Travis St. Denis (52.). Aber die Löwen ließen sich nicht unterkriegen. Kurz vor Ablauf der Strafe von Garrett Festerling gelang noch einmal die Powerplay-Formation und Chad Nehring ließ es vom rechten Bullykreis aus krachen (54.). Der zweite Treffer in Überzahl an diesem Abend.

Ein Pass über die Bande erreichte J.C. Lipon im richtigen Moment und er hämmerte die Scheibe unhaltbar über die Stockhand ins linke Eck (56.). Die wenigen verbliebenen Minuten reichten den Löwen diesmal nicht, um das Spiel in die Verlängerung zu zwingen und es blieb bei einem 4:3 Endstand für die Straubing Tigers.

Straubing Tigers - Löwen Frankfurt 4:3 (1:1;0:1;3:1)

Löwen on Fire!

Die FNP ist stolzer Partner der Löwen Frankfurt.
Alle Infos und aktuelle Hintergründe zum Löwenrudel findet Ihr bei uns.

Jetzt testen:

Frankfurter
Neue Presse

[fnp.de/probeabo](https://www.fnp.de/probeabo)

Foto: Bernd Lutz Photographie



Löwenstarke Partner

Das Löwengebrüll als ePaper online lesen:



Rhein-Main EXTRA TIPP
LÖWEN Gebrüll
AUSGABE 17
SONNTAG, 15.02.2025

Weiterhin jeden Punkt festhalten, um den Klassenerhalt zu sichern

Titelstory
Der Trainer sagt der nordrheinwestfälischen Dominanz: Köhler Mann
Seite 2 und 3

DOMINIK BOCK #78

PRIME TIME fitness

REWE

SEITE 10

DIE HEUTIGE BEUTE
WIRD EUCH REWELEISTET VON

Rhein-Main EXTRA TIPP



EISBÄREN BERLIN



SAISON 2022-2023



hintere Reihe: Maskottchen Bully, Desmond Squire (Statistik), Dasty Ertel (Physiotherapeut), Tom Kanzock (Video), Eric Mik, Eric Hördler, Maximilian Heim, Kevin Handschuh, Marco Baßler, Jan Nijenhuis, Dirk Perschau (Betreuer), Oliver Lange (Betreuer)
 mittlere Reihe: Daniel Mawer (Fitnesstrainer), Markus Flemming (Mentaltrainer), Kevin Clark, Zach Boychuk, Giovanni Fiore, Peter Regin, Marco Nowak, Julian Melchiori, Brendan Guhle, Frank Mauer, Marcel Barinka, Thomas Wöhrl (Physiotherapeut), Sebastian Elwing (Torwarttrainer)
 vordere Reihe: Maskottchen Bully Bambini, Tobias Ancicka, Jonas Müller, Marcel Noebels, Manuel Wiederer, Craig Streu (Co-Trainer), Serge Aubin (Cheftrainer), Morgan Ellis, Leo Pföderl, Matt White, Juho Markkanen
 nicht anwesend: Nikita Quapp, Frank Hördler, Korbinian Geibel, Yannick Veilleux, Bennet Roßmy

KAUFEN SIE KEINE KÜCHE,
BEVOR SIE NICHT BEI WEKUMAT WAREN.



63820 Eisenfeld / Rück
www.wekumat.de

WEKUMAT
KÜCHEN DIREKT AB WERK

ALL-TIME-STATS

präsentiert von



Pflichtspiele in der PENNY DEL: 68 Spiele



LÖWEN FRANKFURT

31

gegen



EISBÄREN BERLIN

37

SIEGE

230

TORE

247

5

OVERTIME

7

4

SHOOTOUT

4

Gemeinsam brüllen.



TEAM 2022/2023 LÖWEN FRANKFURT



TORHÜTER



#1 Jonas Gähr
14.02.2002 | GER
191 cm | 89,2 kg | links



#30 Jake Hildebrand
19.06.1993 | USA
183 cm | 83 kg | links



#53 Bastian Flott-Kucis
21.04.1997 | GER
180 cm | 95,3 kg | links

VERTEIDIGER



#4 Reid McNeill
29.04.1992 | CAN
193 cm | 98 kg | links



#5 Markus Freis
07.06.2003 | GER
180 cm | 84 kg | rechts



#6 Kevin Maginot
25.07.1994 | GER
190 cm | 97 kg | links



#24 Reece Scarlett
31.03.1993 | CAN
185 cm | 84 kg | rechts



#25 Paul Reiner
13.04.2002 | GER
180 cm | 82 kg | links



#55 Davis Vandane
24.04.1992 | CAN
193 cm | 91 kg | rechts



#59 Maximilian Glässl
13.03.1997 | GER
189 cm | 90 kg | links



#76 Daniel Wirt
13.04.2000 | GER
186 cm | 89 kg | rechts



#93 Simon Sezemsky
28.06.1993 | GER
184 cm | 85 kg | rechts



#8 Nathan Burns
15.07.1993 | GER/CAN
188 cm | 81 kg | links



#9 Jerry D'Amigo
19.02.1991 | USA
180 cm | 91 kg | links



#13 Rylan Schwartz
08.01.1990 | GER/CAN
178 cm | 86 kg | links



#14 Yannick Wenzel
17.09.1998 | GER
185 cm | 86 kg | rechts



#16 Chad Nehring
14.06.1987 | GER/CAN
180 cm | 91 kg | rechts

STÜRMER



#17 Carter Rowney
10.05.1989 | CAN
188 cm | 94 kg | rechts



#19 Ryon Moser
09.05.1992 | GER/CAN
183 cm | 77 kg | links



#22 Dylan Wruck
23.09.1992 | GER/CAN
175 cm | 81 kg | links



#26 Constantin Vogt
31.03.2001 | GER
181 cm | 82 kg | rechts



#29 Brett Breitkreuz
06.04.1989 | GER/CAN
185 cm | 94 kg | links



#45 Carson McMillan
10.09.1988 | CAN
185 cm | 92 kg | links



#61 David Elsner
22.03.1992 | GER
183 cm | 83 kg | rechts



#78 Dominik Bokk
03.02.2000 | GER
187 cm | 82 kg | rechts



#81 Ryan Olsen
25.03.1994 | CAN
188 cm | 88 kg | rechts



#95 Brendan Ranford
03.05.1992 | CAN
177 cm | 88 kg | links



Spannendes Duell – Löwen verlieren gegen die Haie



Löwen Frankfurt vs. Kölner Haie

3:5 – Löwen ohne Ausbeute nach intensivem Spiel gegen die Gäste aus Köln.

Frankfurt (CF) – Am 43. Spieltag der PENNY DEL mussten sich die Löwen Frankfurt geschlagen geben. Im dritten Aufeinandertreffen der beiden Teams hatten die Gastgeber gehofft, die deutliche Niederlage aus dem vergangenen Spiel wieder gut zu machen. Das Endergebnis 3:5 spricht nicht dafür, doch die Großkatzen haben einen starken Kampf gegen die Kölner Haie auf das Eis gelegt. Vor 6.990 Zuschauern erzielten Carter Rowney (10.), Chad Nehring (29.) und Reece Scarlett (55.) die Tore für die Löwen.

LÖWEN MIT OFFENSIV-POWER

Beide Teams tasteten sich zu Beginn erstmal in die Partie hinein, doch in der 3. Minute testeten Nicholas Bailen sowie Nicholas Baptiste mit dem Nachschuss den Frankfurter Goalie Jake Hildebrand. Defensiv ließen die Löwen nur wenig zu, so auch Rylan Schwartz der einen gefährlichen Schuss der Kölner mit vollem Körpereinsatz blockte (5.). Die Mainstädter erhöhten immer weiter den Druck auf die Gäste und durch das hohe Pressing schlichen sich immer wieder Fehlpässe im Kölner Spiel ein. Dylan Wruck lauerte hinter dem Gästetor und versuchte mit dem Schuss aus dem Bullykreis Mirko Pantkowski zu überwinden, doch dieser stoppte den Puck in seiner Fanghand (8.). Brendan Ranford brachte die Scheibe erneut aufs Tor und Carter Rowney erzielte mit dem Rebound die verdiente Führung für die Gastgeber (10.). Auch weiterhin machten die Löwen den Gästen das Leben schwer und verhinderten durch Zweikampfstärke einen vernünftigen Aufbau. In der 17. Minute stürmte Carter Proft im Alleingang auf den Kasten von Hildebrand, doch Kevin Maginot fälschte entscheidend mit dem Schläger ab.



KURIOSER MITTELABSCHNITT

Die Löwen wollten ihr erfolgreiches erstes Drittel weiter verteidigen. In der 23. Minute stand Rylan Schwartz wieder einmal goldrichtig, um einen Schuss von der blauen Linie abzufälschen, doch der Puck landete im Fangnetz.

Andreas Thuresson, Topscorer der Gäste, gewann das Bully und Louis-Marc Aubry verwertete seinen Rebound. Der Schuss zum Ausgleich war für Jake Hildebrand unhaltbar (24.). Wie auch in der gesamten Saison sammelten die Kölner fleißig Strafen, wodurch die Löwen für 40 Sekunden mit 5-gegen-3 auf dem Eis standen. Erst als ein Hai weniger auf der Strafbank saß, erzielten die Löwen erneut die Führung. Chad Nehring stand im Slot und brachte den Schuss von Dylan Wruck im Netz der Gäste unter (29.). Vier Minuten später folgte der erneute Ausgleich der Gäste durch Andreas Thuresson.

In der letzten Minute des 2. Drittels gab es auf beiden Seiten noch große Chancen. Das Spiel entwickelte sich zur hitzigen Partie, die man erwartet hatte und die Löwen verbesserten weiter ihre Powerplay-Statistik.

KÖLNER TREFFSICHERHEIT ENTSCHIEDET PARTIE

Im Schlussabschnitt stürmte Köln aus der Kabine und Nicholas Baptiste erzielte die erstmalige Führung für die Gäste (43.). Die nächsten Chancen der nun deutlich aktiveren Haie parierte Jake Hildebrand, bis Landon Ferraro nach einer Fehleinschätzung Hildebrands den Puck im leeren Löwen-Tor unterbringen konnte (46.). Die Löwen schüttelten sich kurz und Davis dane brachte mit einer scharfen Hereingabe Mirko in Schwierigkeiten, die Scheibe schlitterte aber knapp am Pfosten vorbei (52.). Reece Scarlett bewies erneut den Kampfgeist der Löwen und parkte im Powerplay den Puck im rechten unteren Eck des Kölner Kastens (55.). Mit dem Anschlusstreffer nahm Head Coach Gerry Fleming zwei Minuten vor Schluss Jake Hildebrand vom Eis. Andreas Thuresson eroberte die Scheibe erneut und netzte zum 3:5 ins leere Tor der Löwen ein (60.).

Löwen Frankfurt – Kölner Haie 3:5 (1:0;1:2;1:3)

Aus Vorfreude wird Aufblühen. Mit Florentinus.

Baubeginn
Januar 2023



IM MITTENDRIN ZUHAUSE.

Freuen Sie sich auf Ihre zukünftige Eigentumswohnung in einem der lebendigsten Viertel in Frankfurt-Bockenheim.

- ▶ Zentrale Lage direkt am Park
- ▶ 2–6 Zimmer von ca. 50 m²–185 m²
- ▶ Ausstattung mit Markenfabrikaten und größtenteils Elektrostellplätze
- ▶ Quartierseigene Kitas, Grundschule und Lebensmitteleinzelhandel
- ▶ KFW-Förderzuschuss 18.000€ ist zugesagt

www.florentinus-frankfurt.de

**INSTONE
REAL
ESTATE**

UNSERE PARTNER & SPONSOREN

Die Löwen Frankfurt werden nicht nur von vielen Fans sondern auch von tatkräftigen Unternehmen unterstützt. **Danke für Ihr Engagement!**

HAUPTSPONSOR



EXKLUSIVPARTNER



MEDIZIN. PARTNER



AUSRÜSTER



MEDIENPARTNER



SUPPORTER



LÖWEN-FANSHOP



Hoodie Skyline

Hoodie mit Löwenlogo auf Skyline-Hintergrund, Farbe: schwarz, mit Kängurutasche und modischen Kontrastnähten
Erhältlich in den Größen S bis 3XL.

59,95 Euro

Weitere Infos gibt es hier: <https://shop.loewen-frankfurt.de/>

Jetzt Tickets abstauben.



**PENNY.
EISHOCKEY
TICKET
ABSTAUBER**

Jetzt beim PENNY Eishockey Ticket Abstauber mitmachen und die Chance auf 2 Freikarten für ein Spiel deiner Wahl sichern.*

Weitere Infos unter: penny.de/eishockey/tickets

* Teilnahmezeitraum von 22.08.22 - 19.02.23. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Gewinner werden per Zufallsprinzip ermittelt. Veranstalter des Gewinnspiels ist die PENNY Markt GmbH. Mit der Abwicklung hat PENNY die Firma SMI Sport & Entertainment beauftragt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Die vollständigen Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise findest du unter penny.de/eishockey/tickets.

Penny ist Unterstützer der Löwen Frankfurt.

PENNY.



Jetzt registrieren und
20%*
beim nächsten Einkauf sparen!

Auch in Dir steckt ein Löwe!

ORION

OFFIZIELLER HAUPTSPONSOR
DER LÖWEN FRANKFURT



**EROTISCH
shoppen**

Über 140 x bundesweit:
www.orion-store.de

*Jetzt QR-Code scannen
und online registrieren!



DIE HARTE SEITE FRANKFURTS



**Frankfurt steht auf
SEHRING BETON**

Langen | Frankfurt am Main | Egelsbach | Lichtenau/Oberheim | Kehl-Auenheim



SEHRING

Hauptverwaltung:
▲ Postfach 16 27 ▲ Sehringstraße 1 ▲ Tel.: 069.69701-0
▲ 63206 Langen ▲ Kieswerk a.D. B 44 ▲ Fax: 069.693450
▲ 63225 Langen ▲ www.sehring.de



#17 Carter Rowney

GEBURTSTAG: 10.05.1989
NATIONALITÄT: CAN
GRÖSSE: 188 cm
GEWICHT: 94 kg



Overtime oder Shootout?

... Overtime.

Wer war dein Vorbild als Kind?

... mein Vater.

Was machst du am liebsten an einem freien Tag?

... dann verbringe ich Zeit mit meiner Familie oder ich spiele Golf.



SPIELER DES TAGES



Spieler des 19. Heimspiels: #17 Carter Rowney. Der Preis wurde überreicht von Max Moser, Regionalleiter Alloheim Senioren-Residenzen SE.

Ihr wählt den Spieler des Tages!

- 18.09. – Dominik Bokk
- 23.09. – Reid McNeill
- 30.09. – Jake Hildebrand
- 07.10. – Rylan Schwartz
- 21.10. – Brendan Ranford
- 30.10. – Carter Rowney
- 01.11. – Yannick Wenzel
- 06.11. – Carson McMillan
- 20.11. – Jake Hildebrand
- 24.11. – Kevin Maginot
- 29.11. – Jerry D'Amigo
- 04.12. – Jake Hildebrand
- 09.12. – Yannick Wenzel
- 15.12. – Nathan Burns
- 20.12. – Chad Nehring
- 23.12. – Dominik Bokk
- 30.12. – Carter Rowney
- 06.01. – Dominik Bokk
- 15.01. – Carter Rowney

So geht's:

Nach dem 2. Drittel posten wir in unserer InstaStory eine Grafik zur Wahl zum „Spieler des Spiels“. Nennt uns einfach euren MVP der Partie. Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen unterschriebenen Puck.

PRÄSENTIERT VON



Löwen-Termine

22 Jan | Live-Übertragung des Löwen Auswärtsspiels gegen die Schwenninger Wild Wings auf www.magentasport.de 16.30 Uhr

25 Jan | Löwen Heimspiel gegen die Augsburger Panther in der Eissporthalle Frankfurt, Am Bornheimer Hang 4 19.30 Uhr

Impressum:

Herausgeber
 Löwen Frankfurt
 Eishockey-Betriebs GmbH
 Carl-Benz-Straße 35
 60386 Frankfurt am Main

Verantwortlich und Redaktion
 Jana Duderstadt

Statistiken
 Jens Strüfing

Layout, Gestaltung
 #75 Strehl, Miriam Hofmann

Satz
 #75 Strehl

Lektorat
 Ursula Manz

Anzeigen
 Löwen Frankfurt, Christian Kleid
kleid@loewen-frankfurt.de

Produktion
 Pressehaus Bintz-Verlag
 GmbH & Co. KG
 Waldstraße 226,
 63071 Offenbach
 Tel.: 069 85008-343
www.extratipp.com
www.op-online.de

Fotografen dieser Ausgabe
 Fotos: Bernd Lutz, Jan Hübner,
 Reinhard Roskaritz, stadtleben.de,
 Puckpix by Steph

Gratis in deinen Kalender

Alle Löwen-Termine findet Ihr kostenlos als Kalender-Abonnement für alle Endgeräte auf Calovo. Und das ohne Anmeldung. Auf der Startseite der Löwen-Website einfach den Button „Löwen-Kalender“ anklicken.
www.calovo.de/c/loewenfrankfurt

Offizielle Accounts der Löwen Frankfurt



@loewenfrankfurt

Ihr postet von Löwen-Spielen auf Facebook, Twitter, Instagram und Co.? Dann nutzt unseren Hashtag **#gemeinsambruellen** und zeigt allen Eure Eindrücke von den Löwen Frankfurt.

www.loewen-frankfurt.de
info@loewen-frankfurt.de
 #gemeinsambruellen

© Löwen Frankfurt Eishockey-Betriebs GmbH.
 Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Von Experten gefürchtet!

LÖWE Hybrid-SV

Sicher Verklebt



- ☛ Serienmäßige Einbruchsicherheit durch Verklebung von Scheibe und Flügelrahmen
- ☛ Schmalere Flügelrahmen mit mehr Stabilität
- ☛ Größere Glasflächen für mehr Lichteinfall



Das wohl perfekte Fenster auf dem Markt. Zum Erklärvideo

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Rödermark/Ober-Roden



OFFIZIELLER SUPPORTER
 DER LÖWEN FRANKFURT





LÖWE Fenster Löffler GmbH
 Verkauf mit Ausstellung und Produktion
 63839 Kleinwallstadt • Siemensstr. 4
 Tel. 06022-66300

Werkseigene Verkaufsniederlassung mit Ausstellung:
 63322 Rödermark/Ober-Roden • Albert-Einstein-Str. 26
 Tel. 06074-9171090
info@loewe-fenster.de • www.loewe-fenster.de

Direkt vom Hersteller